

SICHERHEITSDATENBLATT

1 - BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Name: XYLOPHENE AS 2010
Produktcode: X 6165 001

Bezeichnung des Unternehmens:

Unternehmen: DYRUP SAS
Adresse: 215 avenue Georges Clemenceau, 92024, Nanterre, France
Telefon: 01 56 84 03 00. Fax: 01 56 84 03 83.
productsafety@dyrup.fr
www.dyrup.fr
Téléphone INRS / ORFILA : 01 45 42 59 59

Notrufnummer: + 33 (0)6 03 58 81 61

Gesellschaft/Unternehmen: INRS / ORFILA - <http://www.centres-antipoison.net>

Weitere Notrufnummern:

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

N/A

2 - MÖGLICHE GEFAHREN

Produkteinstufung: Entzündlich.
Möglichkeit ernster Augenschäden.
Möglichkeit reizender Wirkungen auf die Haut.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.

Einstufung des Produkts:

Reizend	Umweltgefährlich	Entzündlich
R 50	Sehr giftig für Wasserorganismen.	
R 38	Reizt die Haut.	
R 10	Entzündlich.	
R 41	Gefahr ernster Augenschäden.	

Weitere Angaben:

3 - ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3: siehe unter Abschnitt 16.

Repräsentative Gefahrstoffe:

(in der Zubereitung in ausreichend hoher Konzentration vorhanden, um ihr die toxikologischen Merkmale zu geben, die sie in einem 100%ig puren Zustand hätte):

55406_53_6 CAS 55406-53-6 CE 259-627-5 BUTYLCARBAMATE DE 3-iodo-2-propynyle | Konzentration $\geq 2.50\%$ und $< 10.00\%$. Symbol: Xn N R: 41-50-20/22

Andere Gefahrstoffe:

60207_90_1 CAS 60207-90-1 CE 262-104-4 PROPICONAZOLE | Konzentration $\geq 2.50\%$ und $< 10.00\%$. Symbol: Xn N R: 50/53-43-22

INDEX 603-052-00-8 CAS 5131-66-8 CE 225-878-4 3-BUTOXY-2-PROPANOL | Konzentration $\geq 2.50\%$ und $< 10.00\%$. Symbol: Xi R: 36/38

INDEX 603-117-00-0 CAS 67-63-0 CE 200-661-7 PROPAN-2-OL | Konzentration $\geq 2.50\%$ und $< 10.00\%$. Symbol: Xi F R: 11-36-67

INDEX 612-131-00-6 CAS 7173-51-5 CE 230-525-2 DIDECYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORID | Konzentration $\geq 2.50\%$ und $< 10.00\%$. Symbol: C R: 34-22

Stoffe, die in einer Konzentration unterhalb des Mindest-Gefahrenschwellenwerts vorhanden sind:

INDEX 603-004-00-6 CAS 71-36-3 CE 200-751-6 BUTAN-1-OL | Konzentration $\geq 0.00\%$ und $< 2.50\%$. Symbol: Xn R: 10-37/38-41-67-22

Andere Stoffe mit Expositionsgrenzwerten (nicht oberhalb erwähnt):

34590_94_8 CAS 34590-94-8 CE 252-104-2 ETHER METHYLIQUE DU DIPROPYLENE GLYCOL (MELANGE D'ISOMERES) | Konzentration $\geq 2.50\%$ und $< 10.00\%$. Symbol: R:

INDEX 603-064-00-3 CAS 107-98-2 CE 203-539-1 PROPYLENGLYKOLMONOMETHYLETHER | Konzentration
>=2.50% und <10.00%. Symbol: R: 10

Andere Bestandteile:

Kann allergische Reaktionen hervorrufen:

60207_90_1 CAS 60207-90-1 CE 262-104-4 PROPICONAZOLE | Konzentration >=2.50% und <10.00%. Symbol:
Xn N R: 50/53-43-22

4 - ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren.
Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

Nach Einatmen:

Nach Augenkontakt:

Bei geöffnetem Augenlid mindestens 15 Minuten lang gründlich mit weichem, sauberem Wasser spülen.
Augenarzt konsultieren, insbesondere wenn Rötung, Schmerz oder Sehbehinderung auftreten.
Bei Beschwerden, Rötung oder Sehbehinderung einen Augenarzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte und getränkte Kleidung ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser und Seife oder einem geeigneten Reinigungsmittel abwaschen.
Keine organischen Lösemittel oder Verdünnung verwenden.
Bei großflächiger Kontamination und/oder Verletzung der Haut muss ein Arzt herangezogen oder die betroffene Person ins Krankenhaus übergeführt werden.

Nach Verschlucken:

Bei Einnehmen kleiner Mengen (nicht mehr als ein Schluck) Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.
In Ruhelage halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sofort einen Arzt hinzuziehen und ihm das Etikett zeigen.

Zur gezielten und sofortigen Behandlung verfügbare Mittel am Arbeitsplatz:

Hinweise für den Arzt:

5 - MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂) und andere Löschgase sind für Kleinbrände geeignet.

Geeignete Löschmittel:

Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Von Wasser wird allgemein abgeraten, da es wirkungslos sein kann. Wassersprühstrahl kann jedoch erfolgreich zum Kühlen gefährdeter Behälter in Brandnähe verwendet werden oder um Dämpfe niederzuschlagen.
Bei Brand von organischem Material kann dichter, schwarzer Rauch entstehen. Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.
Rauch nicht einatmen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Die Brandbekämpfer sollten unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) tragen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

6 - MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Berührung mit Haut und Augen vermeiden.
Schutzmaßnahmen in den Abschnitten 7 und 8 konsultieren.

Umweltschutzmaßnahmen:

Leckagen oder Verschüttetes mit flüssigkeitsbindendem, nicht-brennbarem Material aufhalten und auffangen, z.B.: Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde in Fässern zur Entsorgung des Abfalls.
Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer verhindern.
Fässer verwenden, um den aufgenommenen Abfall gemäß den geltenden Vorschriften (vgl. Abschnitt 13) der Entsorgung zuzuführen.

Wenn das Produkt Wasserläufe, Flüsse oder Kanalisationen verschmutzt, die zuständigen Behörden nach vorschriftsmäßigem Verfahren informieren.

Verfahren zur Reinigung:

Vorzugsweise mit einem Waschmittel reinigen, keine organischen Lösemittel verwenden.

7 - HANDHABUNG UND LAGERUNG

Die Vorschriften für Lagerräume gelten auch für Arbeitsstätten, wo das Produkt gehandhabt wird.

Handhabung:

Die Bildung zündfähiger oder explosiver Dampf-Luft-Konzentrationen verhindern. Dampfkonzentrationen oberhalb der Expositionsgrenzwerte vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Das Produkt nur in Räumen ohne offene Flammen oder anderen Zündquellen verarbeiten und explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Geräte verwenden.

Behälter bei Nichtgebrauch dicht geschlossen halten. Von Wärmequellen, Funken oder offenen Flammen fernhalten.

Keine Werkzeuge verwenden, die Funken erzeugen können. Nicht rauchen.

Zugang für unbefugte Personen verhindern.

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen des Etiketts und Vorschriften des Arbeitsschutzes beachten.

Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Berührung des Produkts mit den Augen vermeiden.

Unzulässige Ausrüstung und Arbeitsweise:

Nicht Rauchen, Essen oder Trinken in Räumen, in denen das Produkt verwendet wird.

Verpackungen nie mit Druck öffnen.

Lagerung:

Behälter gut verschlossen an einem trockenen Ort lagern.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Von Zündquellen, Hitzequellen und direkter Sonneneinstrahlung entfernt halten.

Bestimmte Verwendung(en):

8 - BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Persönliche Schutzausrüstungen nach der Richtlinie 89/686/EWG benutzen.

Technische Maßnahmen:

Expositionsgrenzwerte gemäß INRS ED 984:

Frankreich	VME/ppm:	VME/mg/m ³ :	VLE/ppm:	VLE/mg/m ³ :	Nota:	TMP N°:
67-63-0	-	-	400	980	-	84
107-98-2	50	188	100	375	*	84
71-36-3	-	-	50	150	-	84
34590-94-8	50	308	-	-	*	84

Expositionsgrenzwerte gemäß 2006/15/EG, 2000/39/EG und 98/24/EG:

EG	VME-mg/m ³ :	VME-ppm:	VLE-mg/m ³ :	VLE-ppm:	Nota:
107-98-2	375	100	568	150	Peau
34590-94-8	308	50	-	-	Peau

Expositionsgrenzwerte (2003-2006):

Deutschland/AGW	AGW:	AGW:	Faktor:	Bemerkungen:	
67-63-0	200 ml/m ³	500 mg/m ³	2(II)	DFG, Y	
107-98-2	100 ml/m ³	370 mg/m ³	2(I)	DFG, Y	
71-36-3	100 ml/m ³	310 mg/m ³	1(I)	DFG, Y	
34590-94-8	50 ml/m ³	310 mg/m ³	1(I)	DFG, EU	
ACGIH/TLV	TWA:	STEL:	Ceiling:	Definition:	Criterion:
67-63-0	200 ppm	400 ppm	-	-	-
107-98-2	100 ppm	150 ppm	-	-	-
71-36-3	20 ppm	-	-	-	-
34590-94-8	100 ppm	150 ppm	-	-	-

Atemschutz:

N/A

Handschutz:

Schutzcremes können zum Schutz exponierter Hautbereiche verwendet werden, sollten jedoch nicht nach Produktkontakt aufgetragen werden.

Zur Vermeidung von längerem oder wiederholtem Kontakt mit den Händen geeignete Schutzhandschuhe tragen.

N/A

Gesichts- und Augenschutz:

Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Schutzbrille tragen.

Augenspülmöglichkeit vorsehen in Arbeitsstätten, wo das Produkt ständig gehandhabt wird.

N/A

Körperschutz:

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 11 des Sicherheitsdatenblatts (Angaben zur Toxikologie).

N/A

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

9 - PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben :

Form: dünnflüssige Flüssigkeit

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit :

pH-Wert des Stoffes oder der Zubereitung: neutral
Wenn die pH-Messung möglich ist, beträgt der Wert: nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: keine Angabe
Flammpunktbereich: 23°C <= Flammpunkt <= 55°C
Flammpunkt: 51.00 °C.
Dampfdruck: unter 110 kPa (1.10 bar)
Dichte: > 1
Wasserlöslichkeit: verdünnbar, mischbar

Sonstige Angaben:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: keine Angabe
Selbstentzündungstemperatur: keine Angabe
Punkt/Intervall der Zersetzung: keine Angabe

10 - STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Beständig unter den in Abschnitt 7 mitgeteilten Lager- und Handhabungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen:

Zu vermeidende Stoffe:

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

11 - TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Für die Zubereitung selbst sind keine Daten verfügbar.

Spritzer in die Augen können Reizung und reversible Schädigung verursachen.

Die enthaltenen Substanzen lassen gewöhnlich vorhersehen, dass das Aufbringen auf die gesunde intakte Haut eines Tiers nach einer Einwirkzeit von weniger als 4 Stunden eine deutliche Reizung hervorruft, die mindestens vierundzwanzig Stunden anhält.

Die enthaltenen Substanzen lassen gewöhnlich beim Einbringen in das Tierauge das Auftreten schwerer Augenverletzungen vorhersehen, die mindestens 24 Stunden anhalten.

Einatmen:

Bei Verschlucken:

Bei Spritzern oder Kontakt mit der Haut:

Bei Spritzern oder Kontakt mit den Augen:

Weitere Angaben:

CAS 67-63-0 : IARC Gruppe 3: Der Stoff ist hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstuftbar.

12 - UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Für das Produkt selbst sind keine ökologischen Daten verfügbar.

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Mobilität:

Persistenz und Abbaubarkeit:

Bioakkumulationspotenzial:

Ökotoxizität:

Sehr giftig für Wasserorganismen.

EG-Richtlinie 2006/8/EG:

CAS EG
55406-53-6 259-627-5 BUTYLCARBAMATE DE 3-iodo-2-propynyle
LC50 (für Fische) 96h (mg/l) 0.01 < CL50 <= 0.1

CAS EG
60207-90-1 262-104-4 PROPICONAZOLE
LC50 (für Fische) 96h (mg/l) CL50 > 0.1

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:

Andere schädliche Wirkungen:

Wassergefährdungsklasse: Stark wassergefährdend WGK 3 (VwVwS vom 17/05/99, KBws)

13 - HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer einleiten.

Abfälle:

Entsorgung oder Verwertung gemäß gültiger Gesetzgebung vorzugsweise durch einen zugelassenen Abfallsammler oder einen Entsorgungsfachbetrieb.

Boden oder Grundwasser nicht verseuchen, Abfälle nicht in der Umwelt entsorgen.

Verschmutzte Verpackungen:

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen.

Zurückgabe an ein spezialisiertes Unternehmen.

Lokale Bestimmungen:

Abfallcodes (Entscheidung 2001/573/EG, Richtlinie 2006/12/EWG, Richtlinie 94/31/EWG über gefährliche Abfälle) :

14 - ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt muß in Übereinstimmung mit den ADR-Bestimmungen für den Straßenverkehr, RID-Bestimmungen für den Bahntransport, IMDG-Bestimmungen für den Seetransport, ICAO/IATA-Bestimmungen für den Lufttransport befördert werden (ADR 2007 - IMDG 2006 - ICAO/IATA 2007).

UN1306=HOLZSCHUTZMITTEL, FLÜSSIG

ADR/RID	Klasse	Kode	PG	Gefahr-Nr.	EmS	LQ	Dispo.		
	3	F1	III	3	30	LQ7	640E		
IMDG	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	LQ	Ems	Dispo.			
	3	-	III	5 L	F-E,S-D	223 944 955			
IATA	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	Passagier	Passagier	Fracht	Fracht	Anm.	
	3	-	III	309	60 L	310	220 L	A3	
	3	-	III	Y309	10 L	-	-	-	

15 - ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Die Einstufung dieses Produkts erfolgte in Übereinstimmung mit der EG-Richtlinie 1999/45/EG (Zubereitungen) und den jeweiligen Anpassungen.

Zusätzlich wurde die Richtlinie 2004/73/EG zur 29. sten Anpassung der Richtlinie 67/548/EWG (Gefährliche Stoffe) berücksichtigt.

Einstufung des Produkts:

Reizend Umweltgefährlich Entzündlich

Enthält:

Enthält 262-104-4 PROPICONAZOLE. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Spezielle Risiken, die dem Präparat zugeschrieben werden, und Vorsichtshinweise:

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
R 38 Reizt die Haut.
R 10 Entzündlich.

R 41	Gefahr ernster Augenschäden.
S 26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 36/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S 45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
S 61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
S 37	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S 60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
S 57	Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
S 13	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S 20/21	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
S 46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S 51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Bestimmungen / nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: Stark wassergefährdend WGK 3 (VwVwS vom 17/05/99, KBws)

16 - SONSTIGE ANGABEN

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne vorherige Einholung schriftlicher Handhabungsanweisungen darf das Produkt nur für die in Abschnitt 1 genannten Zwecke verwendet werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3:

R 10	Entzündlich.
R 11	Leichtentzündlich.
R 20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R 22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 34	Verursacht Verätzungen.
R 36	Reizt die Augen.
R 36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R 37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R 41	Gefahr ernster Augenschäden.
R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R 50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R 50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

—